

OPEN CALL

KURZFILME

08.11.2026

SHORT
FILMS

ZEITZEUG_BRICHT AUF 2027

Das ZeitZeug_ bricht zum Festival 2027 auf! **Vom 21.04. bis 25.04.2027** laden wir Künstler:innen aus dem deutschsprachigen Raum ein, ihre Arbeiten in Bochum zu zeigen. Neben den Programmsäulen der bildenden und darstellenden Künste bespielt das Festival nun schon zum dritten Mal auch eine Kurzfilmsparte. Dafür suchen wir **eure Kurzfilme**.

Das ZeitZeug_Festival versteht sich als vernetzende Plattform junger und sich etablierender Künstler:innen. Unser Ziel ist die Förderung von **Künstler:innen an der Schwelle zur Professionalität** und eine Möglichkeit zur Vernetzung mit der Bochumer Freien Kulturszene. Das Festivalprogramm bietet Raum, sich auszuprobieren, neue Formate zu testen, zu scheitern und gemeinsam zu suchen. Explizit freuen wir uns über Einsendungen von PoC, queeren Menschen und Menschen mit Behinderung. Unser Ziel ist es, das Festival möglichst barrierefrei, zugänglich und safe für alle zu gestalten.

Nähere Informationen zum Festival und unserer Arbeit sowie Eindrücke aus den letzten Jahren gibt es auf **www.zeitzeug.net**.

_WAS WIR SUCHEN

Unter dem Motto **ZeitZeug_bricht auf** laden wir euch ein, Filme zu zeigen, die sich mit verschiedenen Facetten des „Aufbrechens“ beschäftigen. Das Motto ist bewusst vieldeutig gewählt: Wir suchen Arbeiten, die sich mit dem Gestus des Aufbrechens, des Abschiednehmens und des Sich-auf-den-Weg-machens auseinandersetzen. Es können sowohl Reiseziele imaginiert werden, zu denen es sich lohnt aufzubrechen, als auch solche, zu denen sich jemand gezwungenermaßen auf den Weg macht. Wir möchten euch dazu ermutigen sowohl die Zukunft, als auch mögliche Gegen-Zukünfte künstlerisch zu verarbeiten. Gleichzeitig bietet unser Festivalmotto Raum, das Aufbrechen gegenwärtiger, oft lang gewachsener, Strukturen zu thematisieren und zu demonstrieren. Wir laden euch ein, die Konstruktion unserer Gegenwart zu hinterfragen und den mitunter destruktiven Prozess des Aufbrechens produktiv zu machen.

Die eingereichten Kurzfilme können sowohl persönlich und (auto-)biographisch sein oder größere, gesellschaftliche Fragen thematisieren. Wir freuen uns ebenfalls über Einsendungen, die sich dem Thema über philosophische, naturwissenschaftliche oder historische Fragestellungen nähern. Wir haben einen sehr breiten Begriff von Kurzfilmen und geben keine zeitliche Begrenzung für die Filme.

Weitere Informationen zur Bewerbung findet ihr auf der nächsten Seite und auf unserer Website!

_FAKTEN

Das Festival findet vom 21.04.–25.04.2027 in Bochum statt. Für eine fruchtbare Festivalzeit zielen wir auf einen interdisziplinären Austausch und Vernetzung zwischen den Künstler:innen ab.

Es ist schön, wenn ihr zum Festival nach Bochum anreisen könnt. Wir freuen uns, wenn ihr bereit seid, nach der Kurzfilmschau an einem Künstler:innengespräch oder einem anderen Gesprächsformat teilzunehmen. Wir freuen uns ebenso, wenn ihr davor und/oder danach noch länger am Festival teilnehmt.

Für den Festivalzeitraum bieten wir euch eine Aufwandsentschädigung und Verpflegung, sowie bei Bedarf Unterkunft. Reisekosten werden nach der Reisekostenpauschale gemäß des Landesreisekostengesetzes NRW übernommen.

Nehmt bitte zur Kenntnis, dass wir aufgrund unserer begrenzten finanziellen Mittel nur eine Person zum Festival einladen können. Falls weitere Beteiligte am Projekt auf eigene Kosten nach Bochum anreisen und übernachten möchten, sind auch sie herzlich eingeladen, am Festival teilzunehmen.

_BEWERBUNG

Das brauchen wir von euch:

Ausgefülltes Bewerbungsformular auf **www.zeitzeug.net** mit

- Kurzbeschreibung eures Films
- Link, unter dem wir den Film sichten können (z.B. Vimeo); nach Absprache auch Einsendung auf physischem Datenträger
- Ggf. Werbematerial (z.B. Fotos, Trailer)

Bitte sendet eure Bewerbung bis zum **08.11.2026** ab.

Verfolgt gerne den Stand der Dinge auf Instagram und auf unserer Website. Bei Fragen wendet euch an **festival@zeitzeug.net**

Zeitzeug_Festival n.e.V.
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstraße 150 GA 03 / 133
44801 Bochum

festival@zeitzeug.net
www.zeitzeug.net
Instagram: @zeitzeug_festival

